

Anliegerinformation

Heinickeplatz

Generalsanierung und Umgestaltung

Juli 2024 bis Sommer 2025



Sehr geehrte Damen und Herren,

der Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) beginnt im Juli 2024 mit der Generalsanierung und Umgestaltung des Heinickeplatzes inklusive der angrenzenden Johann-Sebastian-Bach-Straße. Die Arbeiten sollen bis zum Sommer 2025 abgeschlossen werden. Ein zeitgemäßes und erweitertes Nutzungsangebot, schönere Aufenthaltsbereiche und ein neuer Spielplatz sollen künftig zum Verweilen auf dem Quartiersplatz einladen. Gleichzeitig verfolgt die Planung wichtige übergeordnete Ziele wie die Verbesserung der Barrierefreiheit oder die Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel.

Aktivitätsband Heinickestraße

Der Aufenthalts- und Aktivitätsbereich auf der bestehenden Straßenfläche entlang des Schulgebäudes wird als „Aktivitätsband“ neu definiert und durch Pflanzinseln aufgelockert. Entlang der Vorgartenmauer des Gebäudes sind Schnitthecken mit vorgelagerten Pflanzflächen und Sitzgelegenheiten vorgesehen. Die bestehende Asphaltfläche wird neu zugeschnitten und bleibt als Aktivitätsbereich und als Verbindung zwischen der Pestalozzistraße und der Johann-Sebastian-Bach-Straße bestehen. Südlich angrenzend wird ein Band von gehölzüberstandenen Bereichen mit verschiedene Aufenthaltsmöglichkeiten umgesetzt. Zudem werden Tischtennisplatten, eine Boule-Fläche und zwei Spielgeräte im Bereich des Spielplatzes als Treffpunkte etabliert.

Zentrale Grünfläche und innere Erschließung

Die zentrale Grünfläche als Herzstück der Anlage bleibt als baumüberstandene Rasenfläche erhalten. Ein neues Netz aus schmalen Wegen erschließt die Grünfläche und verbindet den nördlichen Aktivitätsbereich mit den Gehwegen und Parkeingängen auf den anderen Seiten. Die ruhigen, schattigen Sitzbereiche im Westen werden ebenfalls neugeordnet, gestalterisch aufgewertet und mit neuem und ergänzendem Mobiliar versehen.

Zugänge

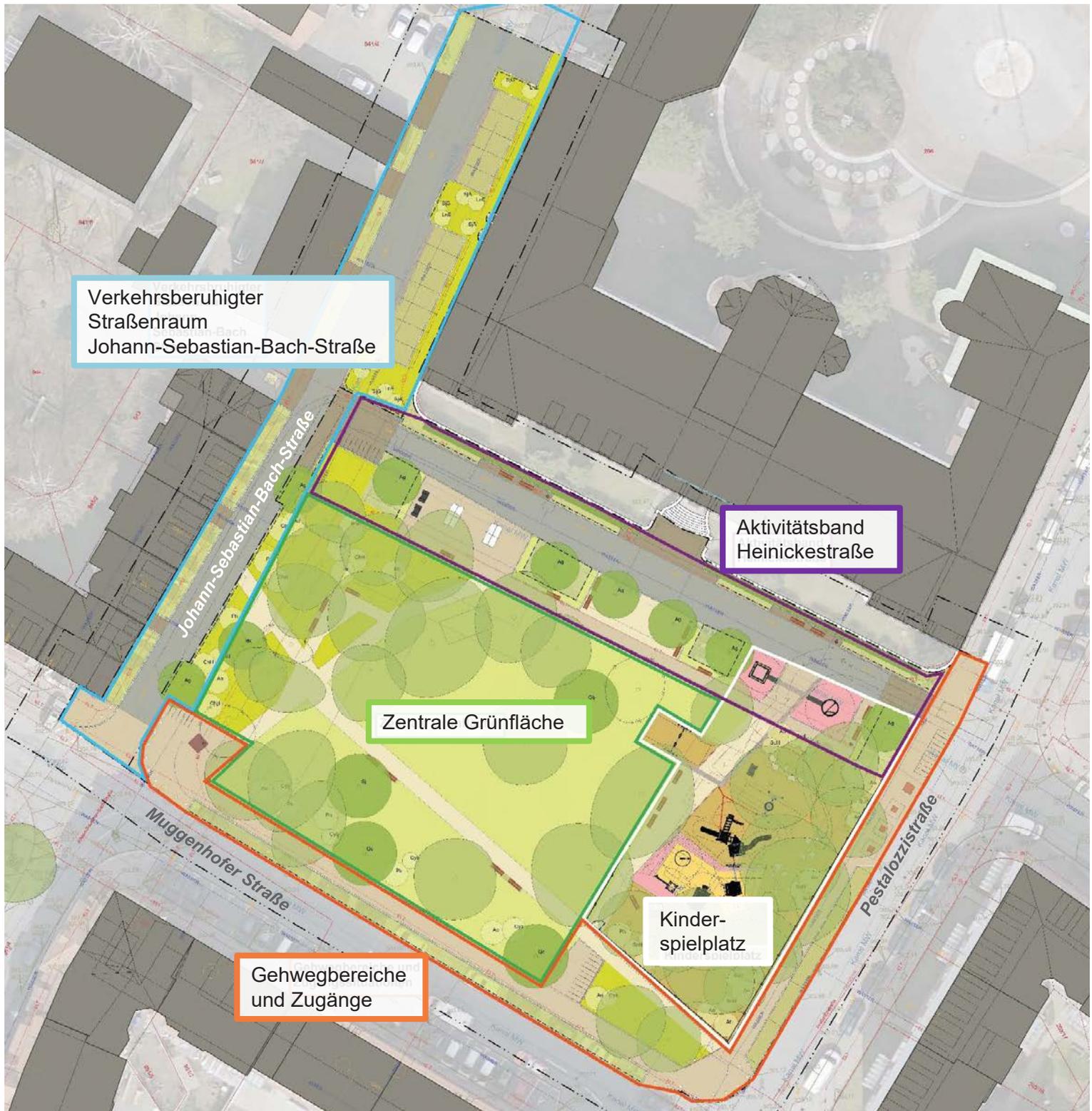
Die Zugänge zum Park werden durch die Umgestaltung stärker akzentuiert und mit zusätzlichen Ausstattungen wie Fahrradständern und Sitzdecks ergänzt.

Spielplatz

Der Spielplatz im Osten der Grünanlage wird saniert, neugestaltet und erweitert. Neben inklusiven Spielelementen finden sich hier zukünftig ein Naturspielbereich, ein Sand- und Wasser-Matsch-Bereich, zusätzliche Sitzgelegenheiten sowie weitere Spielgeräte als Ergebnis der Kinderbeteiligung.

Parkplätze

Im Norden der Johann-Sebastian-Bach-Straße werden zwölf Senkrechtparker-Stellplätze entlang des Schulgebäudes eingerichtet. Entlang der Pestalozzistraße ersetzen Längsparker die bisherigen Senkrechtparker und ermöglichen dadurch eine Verbreiterung des schmalen Gehwegs und die Integration der Stammfüße der Bäume in Grünbereiche.



Entsiegelung und Schwammstadt-Konzept

Entlang der Muggenhofer Straße ersetzt künftig ein Versickerungstreifen die Einläufe und Kanalanschlüsse. So kann wertvolles Niederschlagswasser im Sinne des Schwammstadt-Konzepts in die Anlage geleitet werden.

Die Johann-Sebastian-Bach-Straße wird im Zuge der Maßnahme grundlegend neugestaltet. Die Straße wird verkehrsberuhigt, teilweise entsiegelt und sie erhält neue Vegetationsflächen. Durch ein Gefälle in Richtung Grünanlage und das Entfernen der Bordsteine kann auch hier das Regenwasser den Pflanzflächen zugute kommen. Entlang der Fassaden der denkmalgeschützten Wohnhäuser werden ebenso wie vor den Gebäuden im nördlichen Bereich bepflanzte Vorbereiche angeordnet.

Bauablauf

Die Arbeiten beginnen voraussichtlich in der Johann-Sebastian-Bach Straße sowie in den Gehwegbereichen entlang der Pestalozzistraße und der Muggenhofer Straße. Anschließend werden die ehemalige Heinickestraße und der zentrale Teil des Heinickeplatzes bearbeitet. Zuletzt wird der Spielplatz neugestaltet.

Anbindung während der Bauzeit

Seit Anfang Mai 2024 führt die N-ERGIE Arbeiten an den bestehenden Versorgungsleitungen (Strom und Wasser) in der Johann-Sebastian-Bach Straße, in der Heinickestraße und in der Pestalozzistraße durch. Die Zu- und Durchfahrt sowie das Parken von Fahrzeugen ist damit im Umfeld des Heinickeplatz bereits eingeschränkt bzw. nicht mehr möglich. Diese Einschränkungen bleiben während der Landschaftsbauarbeiten bestehen. Der Zugang zu den Wohngebäuden in der Johann-Sebastian-Bach-Straße sowie ein Rettungsweg sind in jedem Fall während der gesamten Bauzeit gewährleistet. Der Fuß- und Radverkehr in Richtung Fuchsloch kann die Baustelle voraussichtlich weitestgehend passieren.

Wenn Sie Fragen zum Bauablauf haben, wenden Sie sich bitte an das SÖR-Servicetelefon: 0911 – 231 7637 (Montag bis Donnerstag 8.30 bis 15.30 Uhr, Freitag 8.30 bis 13 Uhr). Ihre Fragen werden an die zuständige Projektleitung weitergegeben.

Wir sind bemüht, die Bauzeit möglichst kurz zu halten, um die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für Sie zu minimieren. Wir bitten Sie, die Baufirma und uns in dem Bemühen um einen reibungslosen Arbeitsablauf zu unterstützen. Beachten Sie bitte die Baustellenbeschilderungen und halten Sie die abgesperrten Flächen von Fahrzeugen frei.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg



Aktuelle Informationen erhalten Sie unter:
https://www.nuernberg.de/internet/soer_nbg/heinickeplatz.html

Die Grünanlage Heinickeplatz ist Teil des Stadterneuerungsgebiets Nürnberger Weststadt.

Die Maßnahme wird aus Mitteln der Stadterneuerung Weststadt finanziert und durch das Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ gefördert.



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Bayerisches Staatsministerium für
Wohnen, Bau und Verkehr



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Eigenbetrieb der Stadt Nürnberg
Sulzbacher Straße 2-6 | 90489 Nürnberg
Telefon: 0911 231-7637

E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
Internet: www.soer.nuernberg.de
© Stadt Nürnberg
Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung